

## Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Carola Ensslen (DIE LINKE) vom 27.06.22

### und Antwort des Senats

**Betr.:** Mundsburg Tower für ukrainische Geflüchtete – Wohltätigkeit oder Geschäftsmodell?

**Einleitung für die Fragen:**

*Der Mundsburg Tower birgt neben Hotels und anderen Standorten aktuell (teilweise) einen Interimsstandort beziehungsweise Standort auf SOG-Basis. Er wird allerdings ebenso wie einige andere Standorte nicht in der Liste in der Drs. 22/8312 aufgeführt. Gerade in Zeiten, in denen es schwer ist, Unterbringungskapazitäten zu schaffen, bleibt es nicht aus, dass die Kosten hoch sind. Aber in Bezug auf den Mundsburg Tower gibt es Hinweise darauf, dass der Vermieter das eher als Geschäftsmodell mit wohlütigem Anstrich betreibt. Da ist von 90 Euro pro Tag und Wohneinheit die Rede. Auf den Monat hochgerechnet kämen da stattliche Summen zusammen.*

*Ich frage den Senat:*

**Einleitung für die Antworten:**

Die Planungen für den Interimsstandort Mundsburg Tower sind im Anhörungsschreiben im Rahmen des Verfahrens gemäß § 28 Bezirksverwaltungsgesetz ausführlich beschrieben, siehe <https://sitzungsdienst-hamburg-nord.hamburg.de/bi/vo020.asp?VOLFDNR=1011918>. Darüber hinaus hat die zuständige Behörde mit BV-Drs. 21-3358 zum Standort Mundsburg Tower Stellung genommen, siehe <https://sitzungsdienst-hamburg-nord.hamburg.de/bi/vo020.asp?VOLFDNR=1011694>.

Hamburg informiert im Übrigen ausführlich auf <https://www.hamburg.de/ukraine> zum Thema Geflüchtete aus der Ukraine.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen teilweise auf Grundlage von Auskünften von F&W Fördern & Wohnen AöR (F&W) wie folgt:

**Frage 1:** *Wie viele Geflüchtete nutzen den Mundsburg Tower aktuell als Unterkunft?*

**Frage 2:** *Auf wie viele Geflüchtete soll die Nutzung als Unterkunft ausgeweitet werden, innerhalb welchen Zeitraums?*

**Frage 3:** *Welche Beschaffenheit (Größe in Quadratmetern, Anzahl Zimmer, Größe der Zimmer in Quadratmetern) haben die als Unterkunft für Geflüchtete genutzten Wohneinheiten?*

**Frage 4:** *Wie viele Geflüchtete werden jeweils pro Zimmer und pro Wohneinheit im Mundsburg Tower untergebracht?*

**Frage 5:** *Wie viele Quadratmeter Wohnfläche werden gegenwärtig im Mundsburg Tower zum Zwecke der Unterbringung und gegebenenfalls auch Versorgung von Geflüchteten insgesamt angemietet? Bitte gegebenenfalls nach verschiedenen Zwecken differenzieren.*

**Antwort zu Fragen 1 bis 5:**

Am Interimsstandort Mundsburg Tower werden 60 Wohnungen mit bis zu 300 Plätzen zur Verfügung gestellt. Zusätzlich sollen in drei unteren Geschossen Gewerbeflächen als Gemeinschaftsunterbringung mit bis zu 150 Plätzen hergerichtet werden. Insgesamt können bis zu 450 Plätze geschaffen werden.

Die sukzessive Belegung der Wohnungen hat zum 26. April 2022 begonnen. Mit Stand 27. Juni 2022 haben insgesamt 154 Bewohnerinnen und Bewohner bereits Wohnungen bezogen.

Die Gewerbeegeschosse werden ab Juli 2022 in drei Abschnitten sukzessive belegt. Der erste Abschnitt steht seit Anfang Juli 2022 mit 68 Plätzen zur Verfügung, der zweite Bauabschnitt voraussichtlich ab dem 1. August 2022 mit 42 Plätzen und der dritte Bauabschnitt voraussichtlich ab September 2022 mit 38 Plätzen.

Es sind Wohneinheiten mit verschiedenen Beschaffenheiten vorhanden. Die Einzimmerwohnungen sind circa 30 m<sup>2</sup> groß. Die Zweizimmerwohnungen sind circa 65 m<sup>2</sup> groß. In den Gewerbeegeschossen gibt es jeweils circa 15 m<sup>2</sup> große Zimmer.

Die Belegungsplanung orientiert sich an den üblichen Standards für die öffentlich-rechtliche Unterbringung. Somit ist vorgesehen, dass in einer Einzimmerwohnung zwei bis vier Personen, in einer Zweizimmerwohnung vier bis sechs Personen untergebracht und in den Zimmern der Gewerbeegeschosse zwei Personen untergebracht werden. Die genaue Personenanzahl hängt unter anderem vom Alter von Kindern ab. Soziale Aspekte werden bei der Belegung wie üblich berücksichtigt.

Die Fläche in den Wohnungsgeschossen summiert sich auf 3.240 m<sup>2</sup> sowie in den Gewerbeegeschossen auf 1.226 m<sup>2</sup>. Hinzu kommen 2.113 m<sup>2</sup> auf Flächen zur gemeinschaftlichen Nutzung.

**Frage 6:** *Welche Kosten fallen der Freien und Hansestadt Hamburg pro Tag durch die Nutzung des Mundsburg Towers als Unterkunft für Geflüchtete an? Bitte differenzieren nach Gesamtkosten, Kosten pro Bewohner:in und Kosten pro Wohneinheit sowie nach Nettokaltmiete, kalten Betriebskosten und Heizkosten.*

**Antwort zu Frage 6:**

Bei der Nutzung bis 2025 handelt es sich zunächst um eine Option, insofern sind nur die Kosten für den Zeitraum bis 30. Juni 2023 berücksichtigt.

In diesem Zeitraum fallen für die Nutzung der Wohnungen Kosten in Höhe von 30 Euro pro Person pro Tag an. In Summe fallen für den vorgenannten Zeitraum somit Kosten in Höhe von rund 3,56 Millionen Euro an.

Für die Nutzung der Gewerbeegeschosse bis 30. Juni 2023 fallen Kosten in Höhe von 47 Euro pro Tag pro Person (davon 25 Euro für die Unterbringung und 22 Euro für die Verpflegung) an. Da es sich hier um eine Gemeinschaftsunterbringung handelt, ist eine Selbstversorgung nicht möglich. In Summe fallen für die Nutzung der Gewerbeegeschosse Kosten in Höhe von rund 2,64 Millionen Euro an.

Die Gesamtkosten für den Betrieb des Standorts (Wohnungen und Gewerbeegeschosse) belaufen sich somit auf rund 6,2 Millionen Euro.

Da die Nebenkosten bereits jeweils enthalten sind, ist eine gesonderte Aufschlüsselung auf kalte Betriebskosten und Heizkosten nicht möglich.

**Frage 7:** *Welche weiteren Leistungen werden am Standort Mundsburg Tower erbracht?*

**Frage 8:** *Wie ist der aktuelle Sachstand hinsichtlich des Gewerbeegeschosses des Mundsburg Towers?*

**Frage 9:** *Wer ist Vertragspartner:in der Freien und Hansestadt Hamburg für den Standort Mundsburg Tower? Gegebenenfalls nach verschiedenen Vertragspartner:innen für unterschiedliche Leistungen differenzieren.*

**Frage 10:** *Durch welchen Träger wird der Standort Mundsburg Tower verwaltet?*

**Frage 11:** *Wer ist Eigentümer:in des Mundsburg Towers, dessen Teile für die Unterbringung von Geflüchteten genutzt wird, beziehungsweise des Grundstücks?*

**Frage 12:** *Wie lange stehen die Wohnungen im Mundsburg Tower für Geflüchtete noch zur Verfügung?*

**Antwort zu Fragen 7 bis 12:**

Das Objekt beziehungsweise Grundstück ist in Privateigentum. Zu privaten Eigentumsverhältnissen darf der Senat keine Auskunft geben. Vertragspartnerin von F&W für den Betrieb ist die Home United Spaces GmbH. Im Übrigen siehe Vorbemerkung sowie Antwort zu 1 bis 5.

**Frage 13:** *Was genau ist dann die Projektplanung in Bezug auf den Mundsburg Tower?*

**Antwort zu Frage 13:**

Der zuständigen Behörde ist bekannt, dass Sanierungsarbeiten durchgeführt werden. Darüber hinausgehende Informationen liegen nicht vor. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.